



Erfolgreich schnuppern Schülerinnen und Schüler aus dem Kreis Paderborn in elektrotechnische Berufe

23.09.2024 14:06 CEST

Projekt "SchuBS" findet bei Westfalen Weser einen feierlichen Abschluss

Das Projekt "SchuBS" (Schulen und Betrieb am Samstag) ermöglicht es Schülerinnen und Schülern, am Wochenende wertvolle Einblicke in die Arbeitsfelder verschiedenster Unternehmen der Region zu bekommen. Vergangenen Samstag ging das Projekt im Rahmen einer feierlichen Abschlussveranstaltung am Paderborner Unternehmenssitz von Westfalen Weser mit Zertifikatsübergabe zu Ende.

Erstmals startete das Projekt „SchuBS“ dieses Jahr im Bereich Elektrotechnik.

Insgesamt 25 Schülerinnen und Schüler aus dem Kreis Paderborn besuchten an 15 Samstagen verschiedene Unternehmen aus diesem Bereich. Sie kamen von 14 Gymnasien, Sekundar-, Real- und Gesamtschulen aus dem Kreis Paderborn und blickten ins Innere der Betriebe und lernten typische Tätigkeiten im Berufsfeld kennen.

„SchuBS erlaubt es, in solide, produktive Berufe hineinzuschnuppern, die jetzt und auch in Zukunft gebraucht werden und unsere Wirtschaft voranbringen,“ so Dr. Lydia Riepe, Projektmanagement InnoZent OWL. 13 Unternehmen machten unterschiedliche Bereiche der Elektrotechnik durch motivierte Ausbilder*innen erlebbar. Westfalen Weser nahm in dem Unternehmensnetzwerk eine besondere Rolle ein: Als Ankerbetrieb fand dort die Auftaktveranstaltung und die Zertifikatsübergabe statt sowie Elternnachmittage.

An weiteren drei Terminen besuchten die interessierten Projektteilnehmenden die betriebseigene Ausbildungswerkstatt am Tegelweg und setzten sich mit den Herausforderungen der Energiewende und den Grundlagen der regenerativen Energieerzeugung auseinander. Die praxisorientierte und spielerische Annäherung an technische Berufe im Rahmen des Projektes "SchuBS" ist für ein frühzeitiges Schaffen von Begeisterung für technische Themen und Berufsfelder besonders wertvoll. Dies attestiert auch Burkhard Thiele, Leiter Aus- und Fortbildung bei Westfalen Weser: „Als Unternehmen liegt uns die eigene Ausbildung von Fachkräften sehr am Herzen. Es ist großartig zu sehen, wie die Schülerinnen und Schüler das Themenfeld Elektrotechnik durch praktisches Tun für sich erschließen und dabei eigene Talente entdecken. Dass alle 25 Teilnehmer*innen das Projekt bis zum Ende durchgezogen haben zeigt, welche Begeisterung das Projekt „SchuBS“ bei den Schülerinnen und Schülern weckt und auch, welche Unterstützung die Eltern geben.“

Im Rahmen einer Abschlussveranstaltung wurden den diesjährigen „SchuBS“-Teilnehmenden im Bereich Elektrotechnik feierlich ihre Abschlusszertifikate überreicht. Das Projekt ist damit aber nicht zu Ende: Im Februar 2025 geht es weiter. Schülerinnen und Schüler, die aktuell eine neunte Klasse besuchen, können sich schon jetzt für das nächste Jahr bewerben und sich einen der begehrten Plätze sichern. Westfalen Weser wird als Unternehmen wieder dabei sein.

Über das Projekt: „SchuBS“ wird vom InnoZent OWL e.V. koordiniert,

pädagogisch begleitet und vom Landesprogramm Zdl (Zukunft durch Innovation) sowie den teilnehmenden Unternehmen gefördert. Es bietet eine hervorragende Möglichkeit für Schülerinnen und Schüler, nicht nur ihre Interessen und Fähigkeiten in Elektronikberufen zu entdecken, sondern auch unterschiedliche Arbeitgeber und Unternehmenskulturen kennen zu lernen.

Westfalen Weser

Wer die Zukunft nachhaltig gestalten will, muss heute gut vernetzt sein. Westfalen Weser baut und betreibt regionale Verteilnetze für Strom, Gas und Wasser, engagiert sich für Fernwärmekonzepte und investiert in Stadtwerke und energienahe Bereiche. Unsere Leistungen bündeln wir in einer starken, kommunalen Gruppe. Wir stehen für Vernetzung, Versorgung und Infrastruktur und verbinden die kommunalen Interessen mit den Chancen der Innovationen für die Region. Seit zehn Jahren sind wir kommunal erfolgreich.

56 Kreise und Kommunen sind an dem Unternehmen beteiligt. 24 weitere Kommunen sind Konzessionsgeber. Das operative Geschäft liegt in den beiden Tochterunternehmen, der Westfalen Weser Netz GmbH und der Energieservice Westfalen Weser GmbH. Bestehende und zukünftige Beteiligungen sowie Dienstleistungen werden in der Westfalen Weser Beteiligungen GmbH gebündelt.

Kontaktpersonen



Inga Wilcke

Pressekontakt

Leiterin Öffentlichkeitsarbeit

inga.wilcke@ww-energie.com

+49 5251 503 6497



Benjamin Kratz

Pressekontakt

Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit

benjamin.kratz@ww-energie.com

+49 5251 503 6545